

ANMELDUNG - FACHWEITERBILDUNG PALLIATIVE CARE

4 Blockwochen - 07.07.2025 bis 06.02.2026

Ihre schriftliche Bewerbung zur Teilnahme richten Sie bitte **bis zum 01.06.2025** an:



Palliative-Praxis-Schulung
Schw. Doreén Knopf
87672 Roßhaupten
E-Mail: bewerbung@palliprax.de

ANMELDEDATEN

Bitte geben Sie folgende Informationen vollständig an:

- **Kursnummer: 2200254**
- Vorname, Name
- Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
- Geburtsdatum / Geburtsort (für Zertifikate nötig)
- e-mail-Adresse (**WICHTIG!**)
- Mobilnummer (für WhatsApp-Gruppe)
- Anschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Zeugnis der staatl. Prüfung n.d. Krankenpflegegesetz
- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung

KURSLEITUNG

Schwester Doreén Knopf Palliative-Praxis-Schulung

Freiberufliche Honorar-dozentin
Akademische Palliativexpertin
Kursleitung Palliative Care – DGP
Mimikresonanz® Master
Algesiologische Fachassistenz /
Pain Nurse und weitere.



Zertifizierte Kursleitung

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PALLIATIVMEDIZIN

VERANSTALTUNGSORT

Ihre Weiterbildung - nahe der König-Ludwig-II-Schlösser.
Lernen - im wunderschönen Urlaubsambiente
der Allgäuer Alpen- und Seenlandschaft!

Adresse vor Ort: Pfarrheim Roßhaupten
Hauptstraße 12, D-87672 Roßhaupten (Ostallgäu)

Für Unterkunft / Übernachtung, finden Sie hier
kostengünstige Möglichkeiten:

<http://bit.ly/3mFnRJw>



KURS GEBÜHR

1.995,- € inklusive Zertifikat und Kursmaterial
bzw. **in Raten: 2.040,- €** (= vor Beginn jeder KW 510,- €)

Wenn Sie vor Ort teilnehmen, sind Unterkunft und
Verpflegung günstig im Dorf möglich. (Gerne be-
kommen Sie nach Ihrer Anmeldung entsprechende
Adressenvorschläge).

**Ihre Anmeldung wird geprüft und nach Freigabe
durch die Überweisung der Kursgebühr gültig!**

REFERENTEN

Sie können sich auf namhafte Referenten mit
langjähriger Erfahrung freuen, wie z.B.

**Dietmar Krieger und Marlis Lamers, Simone
Plechinger, Stefan Theierl und Stefanie
Suhr-Meyer** uvw.

Alle sind bekannte und gefragte Kapazitäten im
Bereich der Palliativversorgung und Begleitung
von schwerstkranken und sterbenden Menschen,
sowie deren Angehörigen.

Sie begeistern regelmäßig meine Kursteilnehmer/
innen und wir arbeiten mittlerweile schon lange
erfolgreich zusammen. Ich freue mich, dass ich
sie für diese Weiterbildung gewinnen konnte!



FACHWEITERBILDUNG PALLIATIVE CARE

160 Stunden Basiscurriculum
nach M. Kern, M. Müller, K. Aurnhammer

4 Blockwochen im Zeitraum vom
07.07.2025 - 06.02.2026

Diese Fachweiterbildung entspricht
den Anforderungen nach § 39a SGB V.

Lernen mit Urlaubsambiente



WEITERBILDUNG ZUR PALLIATIVE CARE FACHKRAFT

Im Palliativ-Bereich erfordert die spezialisierte Behandlung, Pflege, Begleitung und Betreuung von schwerstkranken / sterbenden Menschen (mit deren An-/Zugehörigen) ein besonders hohes Maß an Fachwissen, Kompetenzen und Fertigkeiten, sowie eine reflektierte Haltung.

Palliative Care versteht sich, als ein ganzheitliches Behandlungs- und Betreuungskonzept. Es umfasst multimodale, pflegerisch-medizinische, psycho-soziale sowie kulturell / ethisch-spirituelle Aspekte.

ZIEL UND BENEFIT FÜR SIE

Im Vordergrund steht die Lebensqualität, aber auch persönliche Wünsche, Vorlieben und Maßstäbe des Menschen..

Der Kurs bietet Ihnen - als Absolvent/in - umfangreiche Module zur hervorragenden Qualifizierung als Fachkraft für Palliative Care.

Zertifikat: Sie erhalten nach erfolgreichem Abschluss das Zertifikat vom Zentrum für Palliativmedizin Bonn, der DGP / DHPV, Deutsche Krebshilfe und Alpha Rheinland.

Veranstaltung: genießen Sie Ihre Weiterbildung in traumhafter Urlaubsumgebung, mit Gelegenheit zu attraktiven Freizeitaktivitäten nach dem Unterricht. Kombinieren Sie einfach Bildung und Erholung! Vielleicht hängen Sie ja sogar noch ein paar Urlaubstage an, um die traumhafte Bergwelt und die Seen zu genießen oder auch die „Königliche Kristall-Therme“ bei den „König-Ludwig-Schlössern“, Neuschwanstein oder Hohenschwangau etc. Das nennt man „*Lernen mit Urlaubsambiente*“.

CURRICULUM / THEMEN / INHALT

Pflegerisch-medizinische Grundlagen und spezielle Pflege der Palliative Care

- Einführung in Palliativpflege / Hospizbewegung
- Gesundheit / Krankheit (WHO)
- soziologisch-psychologische Aspekte von Tod und Sterben
- Schmerzmanagement
- relevante Krankheitsbilder
- Grundlagen der Pharmakologie, Pädiatrie, Onkologie
- Therapiebegrenzung / Therapiezieländerung
- Musiktherapie, tiergestützte Begleitung und Aromapflege

Psychosoziale Aspekte

- Kommunikation und Gesprächsführung mit Mimikresonanz-Basiswissen
- Umgang mit Patienten, Pflegeüberleitung, Brückenpflege
- Angehörigenarbeit, Trauer und Trauerarbeit
- Familie und sozialer Hintergrund
- Stressmanagement, Bewältigungsstrategien, Supervision

Qualitätssicherung, Notfallmanagement und rechtliche Aspekte

- Pflegeprozess, Pflege- und Expertenstandards
- Notfallmanagement
- Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, aktuelle Rechtsfragen

Religiöse, kulturelle und ethisch-spirituelle Aspekte der Pflege

- Sterbehilfe und Sterbebegleitung
- Euthanasie
- Ethik / ethische Fallbesprechung
- Wahrheit am Krankenbett
- kulturelle und konfessionelle Aspekte
- Lebensqualität und Lebensbilanz
- Krankheit, Leid und Tod
- Bedeutung von Ritualen

TERMINE DER BLOCKWOCHE

Gesamtdauer der Weiterbildung:
160 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.)

- 1. BLOCK** 07.07. – 11.07.2025
- 2. BLOCK** 22.09. – 26.09.2025
- 3. BLOCK** 24.11. – 28.11.2025
- 4. BLOCK** 02.02. – 06.02.2026

TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

- **Persönliche Eignung**
- **Teilnahme an den Unterrichtseinheiten**
- **Examinierte Pflegekraft mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung** als Krankenschwester / Krankenpfleger Gesundheits- und Kinderpfleger/-innen, Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen Altenpfleger/-innen

TEILNEHMERZAHL

mindestens 12 bis maximal 24 Personen

ABSCHLUSS

Lernerfolge werden durch Praxisaufgaben während der Unterrichtseinheiten und komplexe Fallarbeiten in der Gruppe gesichert.

Es gibt keine Prüfung im Sinne eines „Tests“. Jede/r Teilnehmer/in schreibt jedoch eine eigene Projektarbeit (max. 10 Seiten), führt sie im Rahmen der Möglichkeiten in der eigenen Einrichtung durch und stellt sie den anderen Teilnehmenden kurz vor.

Nach erfolgreichem Abschluss bescheinigt Ihnen das Zertifikat Ihre neu erworbene Qualifikation als Fachkraft für Palliative Care.

Wichtig: Für die Zertifizierung ist Ihre tatsächliche Teilnahme an den Unterrichtseinheiten zwingend erforderlich. Es gilt eine maximal erlaubte Fehlzeit von 10% = 16 Std. des Gesamtkurses! Bei Überschreiten kann kein Zertifikat ausgestellt werden. Nachholen der noch fehlenden Einheiten ist aber in anderen Kursen möglich.